

Annalen der Gesetzgebung und der
Rechtswissenschaft in den Ländern des Churfürsten
von Sachsen.

Bd. 1, 1806, S. 449 - 449

*Gedanken eines Sächsischen Patrioten. Vielleicht eine
Schrift zum Landtage 1805?*

Digitale Bibliothek des

Max-Planck-Instituts für Europäische Rechtsgeschichte

2010-09-05T15:29:20Z

ten und der Bauerschaft im Churf. Sachsen gewidm. von einem Patrioten. (Auch mit einem 2ten Titel: Beurtheilung, der Steuerverfassung und insbesondere der ritterschaftlichen Steuerfreiheit im Churf. Sachsen nach den Landesgesetzen. Als Widerlegung des Grabmals des Leonidas; bey Gelegenheit des auf d. J. 1805. ausgeschriebenen Landtages.) Halle, b. Kuff. 1805. 8.

Eine Kritik der Chursächsischen Steuerverfassung in Beziehung auf die den Rittergutsbesitzern zustehenden Befreyungen und Vorrechte, nebst Vorschlägen zur gleichern Vertheilung der Abgaben. Der sachkundige Verfasser scheint ein städtischer Deputirter zu seyn.

Ist es in einem Lande, das überflüssiges Getreide zu seiner Consumtion erbauet, rathsam, bey hohen Kornpreisen das Brantweimbrennen zu verbieten? Leipz. b. Böhme 1804. 8.

Der Vf. erklärt sich gegen das in Chursachsen bestehende Verboth des Brantweimbrennens.

Gedanken eines Sächsischen Patrioten. Vielleicht eine Schrift zum Landtage 1805??? Unter dem angebl. Druckorte: Hamburg 1805. 8.

Diese Schrift handelt hauptsächlich von dem Straßenbau in Sachsen. Ueber diesen Gegenstand spricht der Vf. als Sachkanner. Was die andern Verbesserungsvorschläge betrifft, die er hinzusetzt, so ist er hier offenbar nicht in seinem Fache. Man kann daher auf diesen Theil der Schrift die auf dem Titel stehenden 3 Fragezeichen mit allem Rechte beziehen.